

Angebote für alle Schulen

in Österreich mit Öffentlichkeitsrecht

 OEAD

DIGITALES LERNEN ●
KULTURVERMITTLUNG ● etwinning ●
INNOVATIONSSSTIFTUNG ● erasmus+ BILDUNG ●
FÜR BILDUNG ● WISSENSCHAFTSVERMITTLUNG ●
WIRTSCHAFTSBILDUNG ● erinnern:at ●
erasmus+ JUGEND ● SONDERPROGRAMME ●
EUROPÄISCHES SOLIDARITÄTSKORPS ●



ao. Univ.-Prof. Dr.
Martin Polaschek,
 Bundesminister für
 Bildung, Wissenschaft
 und Forschung

Als starker Partner setzt der OeAD – unsere Agentur für Bildung und Internationalisierung – im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung eine Vielzahl an Bildungsaktivitäten und Bildungsschwerpunkten um und unterstützt damit die Schulen in verschiedensten Bereichen.

Besonders hervorzuheben ist die Strategie „**Trust in Science and Democracy (TruSD)**“ des BMBWF zur Stärkung des Vertrauens in Wissenschaft und Demokratie, in deren Rahmen unter anderem Wissenschafts- und Demokratiebotschafterinnen und -botschafter Schulen in ganz Österreich besuchen. Darüber hinaus ermöglichen Programme wie **Sparkling Science 2.0**, dass Schülerinnen und Schüler mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern Forschungsprojekte durchführen. „Trust in Science and Democracy“ spielt auch im Rahmen der **Kunst- und Kulturvermittlung** eine wichtige Rolle. Kunst und Kultur fördert Toleranz und Verständnis. Die Initiative **Kultur: Bildung** bietet als umfangreichste Kunst- und Kulturvermittlungsinitiative für Schulen in Österreich zahlreiche interessante Angebote. Mit **ERINNERN:AT** setzt das Bildungsministerium gemeinsam mit dem OeAD Akzente zum Lehren und Lernen über Nationalsozialismus und Holocaust. Dadurch wird ein wesentlicher Beitrag zur nationalen Strategie gegen Antisemitismus geleistet.

Vermittlungsarbeit muss frühzeitig ansetzen, um nachhaltig zu wirken. Mit den Programmen und Initiativen rund um **Digitales Lernen** wird der 8-Punkte-Plan der Bundesregierung für die Digitalisierung der österreichischen Schulen gestärkt, damit die „Digitale Schule“ Realität sein kann. Der OeAD unterstützt Schülerinnen und Schüler bei der Ausstattung mit digitalen Endgeräten in der 5. Schulstufe. Auch im Bereich der internationalen Mobilität kann auf Serviceleistungen des OeAD zurückgegriffen werden. **Erasmus+** macht internationalen Austausch erlebbar. Weiters stehen Angebote der **Innovationsstiftung für Bildung** zur Verfügung. Diese Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über alle Initiativen, die der OeAD als größte nationale Förderagentur im Schulbildungssektor für Schulen in ganz Österreich anbietet. Sie umfassen Workshops und Führungen in Forschungsstätten ebenso wie Science Labs, Exkursionen bis hin zu Unterrichtsmaterialien oder auch Spiele-Apps und Podcasts. Kurz zusammengefasst, Angebote, die einen innovativen Unterricht unterstützen bzw. ermöglichen.

Ich bedanke mich bereits jetzt bei allen Direktorinnen und Direktoren sowie Lehrerinnen und Lehrern für ihre Teilnahme an den Programmen und ihr Engagement im kommenden Schuljahr 2023/24.



Jakob Calice, PhD
Geschäftsführer,
OeAD – Agentur für
Bildung und Inter-
nationalisierung

Nehmen Sie teil. Machen Sie mit. Erzählen Sie's weiter.

Mit unseren Programmen möchten wir Sie in Ihrer Arbeit unterstützen.

Neugierde wecken, Innovationsbereitschaft fördern, Geschichte erleben, Kreativität, globale Perspektiven in den Lehrplan integrieren, Schüler/innen darauf vorbereiten, in einer vernetzten Welt erfolgreich zu sein oder die Lust auf lebenslanges Lernen wecken: **Wir laden Sie ein**, den Inhalt dieses Folders zu erkunden und zu entdecken, wie die OeAD-Programme Ihre Unterrichtserfahrung verändern können oder Sie bei der Suche nach innovativen Unterrichtsmöglichkeiten unterstützen können.

Wissenschaft, Kultur und Geschichte (be)greifbar machen: Über das Programm **Sparkling Science 2.0** führen Schüler/innen mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern reale Forschungsprojekte durch. **Kulturvermittlung mit Schulen** bietet mit Programmen, Wettbewerben und Initiativen wie „Kultur: Bildung“ Möglichkeiten der aktiven und kreativen Zusammenarbeit mit Kunstschaffenden und Kulturinstitutionen. Im Rahmen der **Geräteinitiative „Digitales Lernen“** bieten wir laufend kostenfreie Webinare für Lehrkräfte an, die wertvolle Tipps zum Umgang mit digitalen Medien im Unterricht geben. **ERINNERN:AT**,

unser Programm zum Lehren und Lernen über Nationalsozialismus und Holocaust bietet **Fortbildungen** und fördert mit Seminaren und Aktionen den Transfer von historischem und methodisch-didaktischem Wissen.

Mit der Welt in Kontakt treten: Gute Schulen zeichnen sich auch durch starke Außenkontakte aus. Ob Schule, Schüler/in, Lehrling oder Lehrperson: Erasmus+ bietet Möglichkeiten und auch die finanzielle Unterstützung, ins Ausland zu gehen, selbst neue Erfahrungen zu sammeln oder Kooperationen einzugehen.

Der **OeAD ist Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung** und möchte Sie im Schuljahr 2023/24 begleiten, Bildungsinnovationen auch mit der **Innovationsstiftung für Bildung** fördern und die internationale Zusammenarbeit unterstützen. Als nationale **Bildungsagentur** setzen wir im Auftrag des BMBWF zahlreiche Bildungsaktivitäten und Bildungsschwerpunkte um. Wir freuen uns, Ihnen mit dieser Broschüre wieder einen Überblick über unsere Angebote im Schuljahr 2023/24 zu bieten.

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

BILDUNG

Gemeinsam die Zukunft gestalten

Raus aus der Theorie – rein in die spannende Welt der Forschung und Kreativität

Mit unterschiedlichen Förderlinien werden (Berufs)Schulen und Kindergärten dabei unterstützt, dass Kinder und Jugendliche selbst forschen, künstlerisch aktiv werden und neue digitale Tools gekonnt einsetzen.

Neugierde und Innovationsbereitschaft wecken

Kinder und Jugendliche gewinnen Einblicke in unterschiedliche Lebens- und Arbeitswelten. Sie erproben Neues, damit ihre individuellen Kompetenzen entwickelt und gestärkt werden.

An Schnittstellen zwischen Gesellschaft, Kunst, Kultur und Wissenschaft – über den Regelbetrieb hinaus

Bildung ist das Kapital für die Zukunft: mit maßgeschneiderten Angeboten und mit hoher Expertise engagiert die Ausgestaltung des Bildungsbereichs unterstützen.

Grenzüberschreitende Kooperationen

Länderübergreifende Lehr- und Lernaufenthalte fördern die Zusammenarbeit von Menschen und Institutionen.

Entwicklung persönlicher Kompetenzen für das Leben in der digitalisierten und globalisierten Welt.

TÄTIGKEITSFELDER

Auf den nächsten Seiten stellen wir Ihnen unsere Angebote in diesen Tätigkeitsfeldern vor und freuen uns schon jetzt über Ihr Interesse.

Wir sind für Sie da!

Digitales Lernen Seite 8

Erasmus+ Bildung Seite 14

Erasmus+ Jugend und ESK Seite 18

ERINNERN:AT Seite 24

eTwinning Seite 30

Innovationsstiftung für Bildung Seite 32

Kulturvermittlung Seite 36

Wirtschaftsbildung Seite 50

Wissenschaftsvermittlung Seite 54

Sonderprogramme Seite 66

ÜBERBLICK

Alle Schularten und -stufen

(Primarstufe, Sekundarstufe I und II)

- 54 Citizen Science Award 2024
- 42 culture connected – Kooperationen zwischen Schulen und Kultureinrichtungen
- 34 Embracing Technology – Lernen und Lehren mit neuen Technologien
- 16 Erasmus+ für Lehrkräfte und Fachkräfte
- 14 Erasmus+ für Schüler/innen und Lehrlinge
- 30 eTwinning
- 68 Europass
- 66 Extremismusprävention macht Schule
- 32 Innovationsnetzwerk Bildung
- 38 Kultur: Bildung
- 48 Prix Ars Electronica u19 – create your world
- 44 projekteuropa
- 41 RaumGestalten
- 64 Sparkling Science 2.0 – ein Förderprogramm zur Zusammenarbeit von Wissenschaft, Schule und Gesellschaft
- 33 Staatspreis Innovative Schulen
- 49 take HEART! Demokratie, Nachhaltigkeit und Kulturelle Bildung
- 58 Trust in Science – Angebote zur Wissenschafts- und Demokratievermittlung an Schulen
- 56 Wissenschaftsbotschafter/innen
- 69 Young-Science-Gütesiegel für Forschungspartnerschulen
- 68 Youthpass
- 40 Zusammenhalt in Vielfalt

Primarstufe

- 35 Das digitale Lernspiel „Robitopia“ (3. und 4. Schulstufe)

Sekundarstufe I

- 50 Aktionstage-Scheck für mehr Wirtschaftsbildung
- 26 Digitale Erinnerungslandschaft Österreich – DERLA (8. Schulstufe)
- 29 Gedenkstättenfonds (8. Schulstufe)
- 8 Geräteinitiative „Digitales Lernen“ (5. Schulstufe)
- 12 Gütesiegel Lern-Apps
- 27 IWitness – „LEBENSGESCHICHTEN“ – Zeitzeugnisse von Genoziden
- 28 Lern-App „Fliehen vor dem Holocaust. Meine Begegnung mit Geflüchteten“ (ab 8. Schulstufe)
- 60 Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen
- 52 Wirtschaft erleben – Lehr- und Lernmaterialien
- 24 Zeitzeuginnen- und Zeitzeugen-Unterrichtsbesuche (8. Schulstufe)

Sekundarstufe II

- 50 Aktionstage-Scheck für mehr Wirtschaftsbildung (Polytechnische Schulen)
- 26 Digitale Erinnerungslandschaft Österreich – DERLA
- 22 DiscoverEU (ab 12./13. Schulstufe)
- 18 Freiwilligeneinsatz im Europäischen Solidaritätskorps (ab 11./12. Schulstufe)
- 12 Gütesiegel Lern-Apps
- 27 IWitness – „LEBENSGESCHICHTEN“ – Zeitzeugnisse von Genoziden
- 46 K3-PROJEKTE. Kulturvermittlung mit Lehrlingen
- 28 Lern-App „Fliehen vor dem Holocaust. Meine Begegnung mit Geflüchteten“
- 60 Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen
- 20 Solidaritätsprojekt im Europäischen Solidaritätskorps (ab 12./13. Schulstufe)
- 62 Young Science Inspiration Award
- 61 Young-Science-Themenplattform
- 24 Zeitzeuginnen- und Zeitzeugen-Unterrichtsbesuche

Kindergarten

- 16 Erasmus+ für Kindergartenpersonal
- 30 eTwinning für Kindergärten
- 32 Innovationsnetzwerk Bildung für Kindergärten

Spezielle Zielgruppen-Angebote

- 69 Erasmus+ VET Team Austria
- 69 Europäisches Sprachensiegel
- 68 Euroguidance für Bildungs- und Berufsberater/innen
- 10 Webinar-Angebote der Geräteinitiative „Digitales Lernen“ für Lehrende und Erziehungsberechtigte

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschaftsvermittlung

Sonderprogramme

Die Geräteinitiative „Digitales Lernen“

Schulstufe:
Sek I



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

Die Geräteinitiative „Digitales Lernen“ ist Teil des Programms „Digitale Schule“ (8-Punkte-Plan) des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF). Im Rahmen dieser Initiative werden im Schuljahr 2023/24 Schüler/innen mit digitalen Geräten (Laptops oder Tablets) ausgestattet, die an einer an der Geräteinitiative teilnehmenden Schule erstmals die 5. Schulstufe besuchen oder in eine Klasse der 6. bis 8. Schulstufe neu eingeteilt werden.



<https://digitaleslernen.oead.at>

Das Bundesgesetz zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts (SchulDigiG) definiert die anspruchsberechtigte Zielgruppe. Das BMBWF übernimmt einen Großteil der Gerätekosten. Erziehungsberechtigte zahlen einen einmaligen Eigenanteil von 25 Prozent des vom Bund zu zahlenden Gerätepreises, welcher unter bestimmten Bedingungen erlassen werden kann. Die Initiative ermöglicht damit allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern zu gleichen Rahmenbedingungen den Zugang zu digitaler Bildung. Der OeAD unterstützt als Agentur des Bundes diese Initiative und ist Ansprechpartner für Fragen.

MEHRWERT

Nutzen Sie Laptops/Tablets und deren innovative Möglichkeiten für eine vielseitige Unterrichtsgestaltung und fördern Sie damit den Erwerb digitaler Kompetenzen.

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

75 Prozent der Gerätekosten übernimmt das BMBWF. Die Europäische Kommission fördert die Initiative anteilig mit dem Aufbauinstrument „NextGenerationEU“.



Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Webinar-Angebote der Geräteinitiative „Digitales Lernen“

In Kooperation mit dem BMBWF und Saferinternet.at finden Webinare rund um die Geräteinitiative statt, die sich an Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte richten. Saferinternet.at unterstützt Kinder, Jugendliche, Erziehungsberechtigte und Lehrende bei der sicheren und verantwortungsvollen Nutzung des Internets und von digitalen Geräten. Das Webinar-Angebot reicht von Informationen zu einem kompetenten Umgang mit digitalen Medien bis hin zu Tipps und Unterstützungsmaßnahmen für Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte im Kontext der Geräteinitiative.

MEHRWERT

Fachliche Expertinnen und Experten informieren Sie über wichtige Themen bei der Nutzung digitaler Geräte und den kompetenten Umgang mit digitalen Medien.

Schulstufe:

Speziell für Lehrende (SEK 1) und Erziehungsberechtigte im Rahmen der Geräteinitiative. Gemeinsam mit dem BMBWF und Saferinternet.at bietet der OeAD kostenlose Webinare für Lehrpersonen und Erziehungsberechtigte an.



<https://digitaleslernen.oead.at/fortbildungsangebote>

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Die Webinare können kostenlos digital besucht werden.

WICHTIGE FRISTEN:

Alle Termine und Anmeldefristen zu den einzelnen Terminen finden Sie auf der Website.



Webinare
zur
Geräteinitiative



Gütesiegel Lern-Apps

Schulstufe:
ab der 5. Schulstufe
(Sek. I und Sek. II)

Das Gütesiegel Lern-Apps ist ein vom BMBWF vergebener Qualitätsnachweis für Lern-Apps, die ein standardisiertes Evaluierungs- und Zertifizierungsverfahren durchlaufen haben. Das Zertifikat setzt die Erfüllung festgesetzter Qualitätskriterien und die positive Evaluierung durch Lehrende nach pädagogischen, funktionalen und schüler/innen-orientierten Aspekten voraus. Jede App wird von je drei Pädagoginnen und Pädagogen mit ihren Lernenden zum Einsatz gebracht und evaluiert.

MEHRWERT

Das Gütesiegel Lern-Apps gibt Ihnen eine gute Orientierung und Hilfestellung bei der Auswahl von Lern-Apps.



GÜTESIEGEL
LERN-APPS



www.guetesiegel-lernapps.at

Beschreibung aller 66 bisher zertifizierten Lern-Apps



www.lernapps.oead.at

Informationen zum Verfahren und wie Lehrpersonen bei der Evaluation von Lern-Apps mitwirken können



lernapps@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Kostenpflichtige, zertifizierte Lern-Apps können als Unterrichtsmittel eigener Wahl im Rahmen der Schulbuchaktion gekauft werden.



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschaftsvermittlung

Sonderprogramme

© Alexandra Reidinger



www.guetesiegel-lernapps.at

Erasmus+ für Schüler/innen und Lehrlinge

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen

Im Rahmen von Erasmus+ besuchen Schüler/innen einzeln (bis zu einem Jahr) oder in der Gruppe (bis zu 30 Tagen) eine europäische Schule. Schüler/innen einer berufsbildenden Schule sammeln Praxiserfahrung in Unternehmen (zwei Wochen bis zu einem Jahr) oder bei Berufswettbewerben im Ausland. Für punktuelle Projektvorhaben bis max. 30 Teilnehmende können Schulen ein kurzfristiges Projekt beantragen. Längerfristige Vorhaben finden im Rahmen einer Erasmus-Akkreditierung statt.

MEHRWERT

Holen Sie sich finanzielle Unterstützung! Junge Menschen sammeln im europäischen Ausland neue Erfahrungen, erweitern ihre sozialen und fachlichen Kompetenzen und können neue Kontakte knüpfen.



ERASMUS+ BACK TO SCHOOL:

Nach ihrem Erasmus+ Auslandsaufenthalt teilen die Schüler/innen ihre Erfahrungen an anderen Schulen und erhalten dafür eine Aufwandsentschädigung.



www.erasmusplus.at



schulbildung@oead.at



berufsbildung@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Zuschuss gibt es für Reise, Aufenthalt, Organisation, sprachliche Unterstützung und Inklusion

WICHTIGE FRISTEN:

- + Erasmus-Akkreditierung: 19. Oktober 2023
- + Kurzfristige Projekte: Frühjahr 2024

ANTRAGSFORMULAR SCHÜLER/INNEN:



ANTRAGSFORMULAR LEHRLINGE:



Vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin unter schulbildung@oead.at bzw. berufsbildung@oead.at.



©/Stock.com/Jacob Ammentorp, Lund & Azman

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN.AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Erasmus+ für Lehrkräfte, Fachkräfte sowie Kindergartenpersonal

Die Erasmus-Akkreditierung oder ein kurzfristiges Projekt fördern Job Shadowing, Unterrichtstätigkeiten, Fortbildungen im Ausland, Praktika sowie das Einladen internationaler Expertinnen und Experten. Im Rahmen von Kooperationspartnerschaften ermöglicht Erasmus+ weiters die Zusammenarbeit zwischen europäischen Schulen, um innovative Lehr- und Lernmethoden für den Unterricht auszutauschen oder gemeinsam zu entwickeln. Die Initiative „Über die EU in der Schule lernen“ fördert zudem Schulaktivitäten, die sich intensiv mit dem Wissen über die Europäische Union auseinandersetzen (Projektwochen, Studienbesuche, außerschulische Seminare).

MEHRWERT

Pädagoginnen und Pädagogen bekommen Einblicke in andere Unterrichtsmethoden, erweitern und vertiefen ihre fachlichen Kompetenzen. Die ganze Schule profitiert vom Erfahrungsaustausch zu innovativem Lehren und Lernen zwischen Bildungseinrichtungen in Europa.



FOLDER
ERASMUS+

-  www.erasmusplus.at
-  schulbildung@oead.at
-  berufsbildung@oead.at

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen sowie
Kindergärten

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

- + Erasmus-Akkreditierung und kurzfristige Projekte:
Dazu gibt es Pauschalsätze für Mobilitäten (Reise, Aufenthalt, Organisation, Kurskosten, sprachliche Unterstützung, Inklusion)
- + Kooperationspartnerschaften:
zwischen 30.000 und 400.000 Euro
- + Über die EU in der Schule lernen: bis zu 30.000 Euro
Mehr dazu direkt in den QR-Codes!

WICHTIGE FRISTEN:

- + Erasmus-Akkreditierung: 19. Oktober 2023
- + Kurzfristige Projekte: Frühjahr 2024
- + Kooperationspartnerschaften:
4. Oktober 2023 sowie Frühjahr 2024

INFORMATIONEN ZUR SCHULBILDUNG:



INFORMATIONEN ZUR BERUFSBILDUNG:





Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Freiwilligeneinsatz im Europäischen Solidaritätskorps

Ein ESK-Freiwilligeneinsatz bietet jungen Menschen die Chance, für einige Zeit ins Ausland zu gehen und sich dort in gemeinnützigen Projekten zu engagieren. Man muss 18 Jahre alt sein, um einen ESK-Freiwilligeneinsatz antreten zu können. Die Einsatzorte reichen von Umweltschutzorganisationen über Kinder- und Pflegeeinrichtungen bis hin zu Kunst- und Kulturvereinen. Die jungen Freiwilligen sind für zwei bis max. zwölf Monate im Einsatz. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und auch keine Zeugnisse nachzuweisen.

MEHRWERT

Die jungen Freiwilligen erleben Selbstwirksamkeit und tanken Selbstvertrauen. Zugleich hilft der Einsatz bei der beruflichen Orientierung und Ausbildungsentscheidung.

Schulstufe:
Sekundarstufe II
(ab 11. /12. Schulstufe)

 www.solidaritaetskorp.at

 jugend@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Kosten für Unterkunft, Verpflegung sowie Transportkosten vor Ort werden übernommen. Zusätzlich gibt es einen Zuschuss zu den Reisekosten sowie ein monatliches Taschengeld. Die Freiwilligen sind während des Einsatzes versichert und haben Anrecht auf den Bezug des Kindergeldes (Familienbeihilfe).

BERATUNG:

Tipps bei der Suche nach Einsatzstellen und Beratung zu Fördermöglichkeiten gibt es bei den regionalen Beratungsstellen in den Bundesländern:

 www.solidaritaetskorp.at/kontakt/#regionalstellen



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Solidaritätsprojekt im Europäischen Solidaritätskorps

Unterstützt werden junge Erwachsene, die gemeinsam mit Gleichgesinnten ein eigenes Projekt realisieren wollen. Das können lokale Initiativen z. B. im Bereich Umwelt- und Klimaschutz, Armutsbekämpfung, Flüchtlingsbetreuung, Kunst- oder Kulturinitiativen sein. Wichtig ist, dass das Projekt anderen Menschen in der unmittelbaren Umgebung zugutekommt.

Das Projekt kann zwischen zwei bis max. 12 Monate dauern. Es braucht ein Kernteam von fünf Personen zwischen 18 und 30 Jahren, die gemeinsam die Idee verwirklichen wollen.

MEHRWERT

Junge Erwachsene erhalten Unterstützung, damit sie eigene Projekte und Initiativen realisieren können.

Schulstufe:
Sekundarstufe II
(ab 12. /13. Schulstufe)



www.solidaritaetskorps.at



jugend@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Es gibt eine monatliche Förderung von 595 Euro. Zudem gibt es bei Bedarf die Möglichkeit, einen Coach zu engagieren: 241 Euro pro Coachingtag (max. 12 Tage).

ANTRAGSFRISTEN:

Es gibt zwei Antragsfristen pro Jahr.

ANTRAGSTELLUNG:





Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

DiscoverEU

Schulstufe:
Sekundarstufe II
(ab 12. /13. Schulstufe)

DiscoverEU eröffnet allen 18-Jährigen die Chance, mit einem Gratis-Reiseticket Europa zu erkunden. Zweimal pro Jahr gibt es Bewerbungsrunden, bei denen DiscoverEU-Reisetickets von der Europäischen Kommission vergeben werden. Die Bewerbung erfolgt online über ein Mini-Quiz. Die Gewinner/innen haben fünf bis sechs Monate Zeit, um ihre Reise mit dem Zug anzutreten. Die Reisenden können zwischen einer flexiblen und einer festen Reisebuchung wählen. Über 95 Prozent der Reisenden entscheiden sich für die flexible Option, also einen Interrail Global-Pass, mit dem sie für max. einen Monat lang gratis durch Europa reisen können.

MEHRWERT

Der DiscoverEU-Travel-Pass ermöglicht es jungen Reisenden, Europa in Eigenregie zu erkunden.



www.erasmusplus.at/discovereu



jugend@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Gratis-Reiseticket für Reisen durch Europa. Zusätzliche Förderoptionen für junge Menschen mit speziellem Förderbedarf über DiscoverEU Inklusion.

AUSSCHREIBUNG:

Die Ausschreibung erfolgt zweimal pro Jahr (im Frühling und im Herbst)



FOLDER
ERASMUS+



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Zeitzeuginnen- und Zeitzeugen-Unterrichtsbesuche

Der OeAD unterstützt mit seinem Programm ERINNERN:AT im Auftrag des Bildungsministeriums Besuche von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen ab der 8. Schulstufe organisatorisch und finanziell. Gespräche mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen an Schulen können sowohl in Präsenz als auch online organisiert werden. Die wenigen heute noch aktiven Zeitzeuginnen und Zeitzeugen kommen aus verschiedenen Opfergruppen des Nationalsozialismus. Auf Anfrage informiert der OeAD interessierte Lehrpersonen über die Zeitzeuginnen und Zeitzeugen sowie deren Biografien, stellt den Kontakt zu ihnen her und steht den Pädagoginnen und Pädagogen sowohl für Online- wie Präsenzgespräche beratend zur Seite.

MEHRWERT

Die Gespräche mit Verfolgten der NS-Zeit vertiefen die vermittelten Unterrichtsinhalte in Fächern wie Geschichte, Politische Bildung, Religion und Ethik.

Schulstufe:
beginnend mit
der 8. Schulstufe



www.erinnern.at/zeitzeugen-unterrichtsbesuche



zeitzeugenbesuch@oead.at

UNTERLAGEN FÜR LEHRKRÄFTE

Vorbereitungseinheit

www.erinnern.at/vorbereitung-zeitzeugen

Nachbereitungseinheit

www.erinnern.at/nachbereitung-zeitzeugen

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Die einzelnen Vortragenden erhalten jeweils ein Stundenkontingent pro Schuljahr, womit die Verrechnung der Kosten für die Vorträge direkt zwischen den Vortragenden und dem OeAD erfolgt. Bei über dieses Stundenkontingent hinausgehenden Vorträgen sind die Honorar- oder Reisekosten der Zeitzeuginnen und Zeitzeugen von den Schulen zu tragen.



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN.AT

Erwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Digitale Erinnerungslandschaft Österreich – DERLA

Die Digitale Erinnerungslandschaft Österreichs (DERLA) ist ein interdisziplinäres Dokumentations- und Vermittlungsprojekt und erfasst die Erinnerungsorte und -zeichen für die Opfer sowie die Orte des Terrors des Nationalsozialismus in Österreich. DERLA besteht aus verschiedenen Elementen, u. a. einer interaktiven Karte der Erinnerung, einem Archiv der Namen und einem Vermittlungsportal. Die Vermittlungsangebote für Schulen eignen sich zum Einsatz im Klassenzimmer und bei den Erinnerungszeichen „vor Ort“.

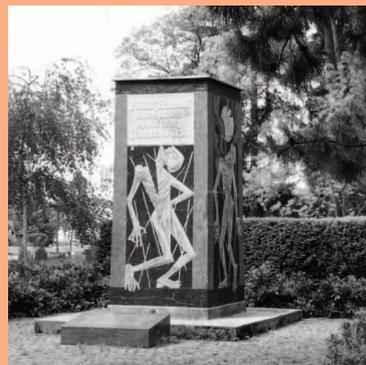
DERLA ist ein Kooperationsprojekt der nationalen Bildungsagentur OeAD, des Centrums für Jüdische Studien und des Zentrums für Informationsmodellierung (beide Karl-Franzens-Universität Graz).

MEHRWERT

Die Schüler/innen lernen regionale und lokale Erinnerungszeichen kennen und den selbständigen Umgang mit verschiedenen Quellentypen.

Schulstufe:
beginnend mit
der 8. Schulstufe

-  www.erinnerungslandschaft.at
-  erinnern@oead.at
-  derla@uni-graz.at



DERLA © Centrum für Jüdische Studien Graz

IWitness – „LEBENSGESCHICHTEN“ – Zeitzeugnisse von Genoziden

„LEBENSGESCHICHTEN“, die deutschsprachige Projektseite der kostenfreien Bildungsplattform IWitness, ist als österreichisch-deutsch-schweizerische Zusammenarbeit entstanden. Schüler/innen begegnen videografierten Zeitzeuginnen und Zeitzeugen aus dem Bestand des Visual History Archives der USC Shoah Foundation, das mit über 55.000 Video-Interviews mit Überlebenden des Holocaust und anderen Genoziden eines der größten digitalen Videoarchive der Welt ist. Lehr-Lern-Angebote („Activities“) leiten die Nutzer/innen an, sich mit diesen auseinanderzusetzen und selbst aktiv zu werden.

MEHRWERT

Schüler/innen lernen mit videografierten Zeitzeuginnen- und Zeitzeugen-Interviews und arbeiten selbständig mit dem Quellenmaterial: Sie erstellen eigene Filme, Essays und Diskussionsbeiträge.

Schulstufe:
beginnend mit
der 8. Schulstufe

 <https://iwitness.usc.edu/sites/lebensgeschichten>

 erinnern@oead.at



Die deutsche IWitness-Projektseite „LEBENSGESCHICHTEN“ © OeAD/ERINNERN:AT

Lern-App „Fliehen vor dem Holocaust. Meine Begegnung mit Geflüchteten“

Mit der App „Fliehen vor dem Holocaust. Meine Begegnung mit Geflüchteten“ erschließen sich Jugendliche über Zeitzeuginnen- und Zeitzeugen-Interviews einen Zugang zu historischen Erfahrungen von Flucht und Vertreibung. Die Jugendlichen wählen eine Person aus, vertiefen einzelne sie interessierende Aspekte und erstellen ein persönliches Album ihrer Begegnung. Sie verknüpfen die Erinnerungen der Zeitzeuginnen und Zeitzeugen mit historischen Dokumenten und lernen, beides quellenkritisch zu betrachten. Die App kann in der Jugendarbeit, im Präsenz- sowie auch im Distanzunterricht zur Anwendung kommen und kann individuell sowie auch in der Gruppenarbeit genutzt werden.

MEHRWERT

Die App ermöglicht die selbständige Auseinandersetzung mit den Lebensgeschichten von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen und kontextualisiert diese mit historischem Wissen. Eine französische Version der App kann außerdem im Fremdsprachenunterricht zum Einsatz kommen.

Schulstufe:
beginnend mit
der 8. Schulstufe

 www.erinnern.at/app-fliehen

 erinnern@oead.at

Die App steht zum kostenlosen Download für Smartphones und als Laptopversion zur Verfügung.



2022 verlieh das österreichische Bildungsministerium der App „Fliehen vor dem Holocaust“ das Gütesiegel Lern-Apps – ein Qualitätsnachweis, mit dem das BMBWF digitale mobile Lernanwendungen für den pädagogischen Einsatz empfiehlt.

Gedenkstättenfonds

Die österreichweite Initiative des BMBWF unterstützt niederschwellig den Besuch von Klassen der 8. Schulstufe in den **KZ-Gedenkstätten Mauthausen und Gusen sowie in den Außenlager-Gedenkstätten Ebensee und Melk**. Die Lehrpläne des Gegenstandes „Geschichte und Politische Bildung“ des österreichischen Schulsystems sehen im Unterricht eine verpflichtende Auseinandersetzung mit aktuellem und historischem Antisemitismus und mit der Geschichte von Nationalsozialismus und Holocaust vor. Im Rahmen eines geführten Besuches der Gedenkstätten soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass alle Schüler/innen im Rahmen des Unterrichts zumindest einmal die KZ-Gedenkstätte Mauthausen besuchen.

MEHRWERT

Vertiefen Sie mit einem Besuch von KZ-Gedenkstätten Unterrichtsinhalte in Fächern wie Geschichte, Politische Bildung, Religion und Ethik. Stärken Sie die Erinnerungskultur für Jugendliche, die Demokratiebildung und die Resilienz gegenüber Radikalisierung.

Schulstufe:
SEK I (8. Schulstufe)

 www.oead.at/gedenkstaetten

 gedenkstaetten@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:
500 bzw. 250 Euro pro Reise je nach Entfernung

EINREICHUNGEN:
laufend



© Marlene Wöckinger

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

eTwinning

eTwinning ist die größte Online-Schulgemeinschaft in Europa. Ziel von eTwinning ist es, die nationale und internationale Vernetzung sowie den Austausch von Pädagoginnen und Pädagogen zu fördern. In Österreich werden laufend Schulungen dazu angeboten. eTwinning lässt sich mit Erasmus+ Projekten kombinieren und unterstützt auch bei der Partnersuche. Außerdem ermöglicht eTwinning die Kooperation mit Ländern, die nicht am Erasmus+ Programm beteiligt sind. Die besten Projekte werden auf österreichischer und europäischer Ebene ausgezeichnet.

Die Registrierung nimmt nur wenige Minuten in Anspruch und ist unbürokratisch und einfach. eTwinning-Projekte können in allen Unterrichtsgegenständen durchgeführt werden und sind an keine Projektdauer gebunden.

MEHRWERT

Tauschen Sie sich via eTwinning mit Ihren Kolleginnen und Kollegen in Europa aus, kooperieren Sie und führen Sie gemeinsam virtuelle Schulprojekte durch.

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen sowie
Kindergärten



www.etwinning.at



etwinning@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Die Teilnahme an internationalen eTwinning-Seminaren und Fortbildungen wird gefördert (Reisekosten, Hotel, Seminar- und Konferenzgebühren).

REGISTRIERUNG UND PROJEKTSTART:

Lehrkräfte können sich jederzeit registrieren und laufend Projekte starten.



© VS Oberwart

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschaftsvermittlung

Stiftung

Die Innovationsstiftung für Bildung (ISB) wurde mit 1. Jänner 2017 durch ein Bundesgesetz, das Innovationsstiftungsgesetz, gegründet. Sie hat den Auftrag, einen Beitrag zur Anhebung des Bildungsniveaus und der Innovationskompetenz aller Altersgruppen in Österreich durch Förderung von innovativen Projekten in der österreichischen Bildungslandschaft zu leisten.



Innovationsnetzwerk Bildung

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen sowie
Kindergärten

Das Innovationsnetzwerk Bildung ist eine Austausch- und Vernetzungsgruppe für innovative Lehrerinnen und Lehrer, Direktorinnen und Direktoren sowie Elementarpädagoginnen und -pädagogen, die sich aktiv an Innovationsprozessen beteiligen wollen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden zu regelmäßigen Workshops und Webinaren eingeladen, in denen sie ihre Expertise und Erfahrungen aus der Praxis einbringen. Sie lernen dabei innovative und digitale Bildungsprojekte kennen und geben Input für die Weiterentwicklung. Außerdem fungiert das Innovationsnetzwerk als Resonanzgruppe und Stimme der Lehrkräfte für den Schwerpunkt „Embracing Technology: Lernen und Lehren mit neuen Technologien“ der ISB.

Mehrwert

Gestalten, diskutieren und erproben Sie gemeinsam mit Gleichgesinnten innovative und digitale Ansätze für Bildung.

 <https://bit.ly/3ATDsKd>

 team@innovationsstiftung-bildung.at

Staatspreis Innovative Schulen

Der Staatspreis Innovative Schulen wird vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und der Innovationsstiftung für Bildung (ISB) vergeben. Er richtet sich an alle öffentlichen und privaten Schulen Österreichs. Die Ziele sind die Förderung der Schulentwicklung und Prämierung innovativer Zukunftskonzepte.

Die Verleihung des Staatspreis Innovative Schulen 2022/23 findet am 18. September 2023 gemeinsam mit dem Innovationsdialog in der Aula der Wissenschaften statt.

MEHRWERT

Die Auszeichnung dient zur Motivationssteigerung bei Schulleitungen und Pädagoginnen und Pädagogen. Gleichzeitig werden die Leistungen des österreichischen Bildungswesens für die Öffentlichkeit deutlich gemacht.

Schulstufe:

Alle öffentlichen und privaten Schulen Österreichs



Staatspreis
Innovative
Schulen



www.innovativeschulen.at



innovativeschulen@bmbwf.gv.at

DOTIERUNG:

Der Preis ist mit 100.000 Euro dotiert und wird alle zwei Jahre verliehen.

INFOS ZUM INNOVATIONSDIALOG 2023



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschaftsvermittlung

Sonderprogramme

Embracing Technology

Schulstufe:
Alle Schularten und -stufen

Ausgewählte Schulen erproben die Einsatzmöglichkeiten von neuen Technologien wie Künstlicher Intelligenz sowie Augmented und Virtual Reality für die eigene Schul- und Unterrichtsentwicklung. Dabei sammeln sie wichtige Erfahrungen und zeigen Chancen und Herausforderungen auf. Sie teilen ihre Erfahrungen mit einer breiteren Bildungs-Community und inspirieren so andere Schulen.

MEHRWERT

Ausgewählte Schulen erhalten finanzielle Unterstützung für das Ausprobieren von innovativen digitalen Lern- und Lehrtools.

 <https://innovationsstiftung-bildung.at/de/schwerpunkte/ab-2023-embracing-technology>

 team@innovationsstiftung-bildung.at

WICHTIGE FRIST:
Laufzeit 2023-2025



© Stiftung für Wirtschaftsbildung

Das digitale Lernspiel „Robitopia“

Ein Angebot der ISB Co-Stiftung „MINTality“

Robitopia ist ein digitales Lernspiel mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (kurz MINT) Schwerpunkt. Spielend und im Rahmen spannender sowie abwechslungsreicher Aufgaben sollen stereotype Rollenbilder abgebaut und das MINT-Interesse gefördert werden. Im Spiel selbst reisen Kinder mit ihrem Avatar von Planet zu Planet und lösen unterschiedliche Aufgaben. Jeder Planet hat einen thematischen Schwerpunkt z. B. Elektrotechnik, Umwelt oder Medizin. Es wird empfohlen, das Lernspiel über einen längeren Zeitraum zu spielen, um nachhaltige Kompetenz bei den Schülerinnen und Schülern aufzubauen. Einfach auf www.robtopia.at registrieren, Codes generieren und schon kann es losgehen.

MEHRWERT

In dem Lernspiel Robitopia lösen Schülerinnen und Schüler spielerisch MINT-Aufgaben, steigern dadurch ihr Interesse für MINT-Themen und bauen gleichzeitig stereotype Rollenbilder ab.

Schulstufe:
Primarstufe
(3. und 4. Schulstufe)

 www.robtopia.at

 office@mintality.at



Beratung

Der OeAD berät Lehrer/innen, Künstler/innen, Kunst- und Kulturvermittler/innen sowie Schulen und Kunst- und Kultureinrichtungen zu den Möglichkeiten und Rahmenbedingungen einer gelingenden Zusammenarbeit. Das OeAD-Beratungsteam unterstützt gerne bei der Planung, Umsetzung und Finanzierung von Schulprojekten in den Sparten Architektur, Bildende Kunst, Design, Film, Fotografie, Literatur, Musik, Medienkunst, Radio, Tanz und Theater. Es wird informiert über Kunst- und Kulturprojekte an Schulen, Vermittlungsaktivitäten von Kunst- und Kultureinrichtungen und neue Angebote von Künstlerinnen und Künstlern sowie Kunst- und Kulturvermittler/innen.

 www.oead.at/beratung



Online-Datenbanken

Sie bieten Informationen über aktuelle Veranstaltungen, durchgeführte Projekte sowie Angebote von Kunst- und Kulturschaffenden für Schulen. Interessierte Lehrer/innen können sich mit Hilfe der Suchfelder „Schulart“, „Bundesland“ oder „Themen“ etc. einen umfassenden Überblick über alle Angebote verschaffen.

Datenbank mit Angeboten von Kunst- und Kulturschaffenden für Schulen

 <https://kulturvermittlung.angebote.oead.at>

Datenbank mit einer Sammlung von beispielgebenden Schulprojekten

 <https://kulturvermittlung.beispiele.oead.at>

Online-Katalog der Bibliothek über Publikationen zu Kulturvermittlung und kultureller Bildung

 <https://kulturvermittlung.bibliothek.oead.at>

Online-Kalender „Kultur+Vermittlung“ mit Vermittlungsangeboten von Kultureinrichtungen

 <https://kulturvermittlung.kalender.oead.at>



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN.AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Kultur: Bildung

Schulstufe:

Alle Schularten und -stufen
gemeinsam mit Künstlerinnen
und Künstlern aller Kunstsparten

Mit der Initiative „Kultur: Bildung“ bietet der OeAD das umfangreichste Kunst- und Kulturvermittlungsprogramm mit Schulen in ganz Österreich an. Künstler/innen aller Kunstsparten wie Architektur, Bildende Kunst, Design, Film, Fotografie, Literatur, Musik, Medienkunst, Radio, Tanz und Theater arbeiten mit Schülerinnen und Schülern impulsgebend und partizipativ, analog und digital in Projekten im Rahmen des Unterrichts zusammen. Dieses „Lernen durch Kunst und Kultur“ fördert die individuellen Kompetenzen und die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler/innen.

MEHRWERT

Sie erhalten finanzielle Unterstützung bei der innovativen Unterrichtsgestaltung zur Förderung der aktiven Teilhabe an Kunst, Kultur und Gesellschaft.



www.oead.at/kulturbildung



kulturbildung@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

70 bis max. 1.500 Euro pro Projekt;
max. 3.500 Euro pro Schule je Kalenderjahr

EINREICHUNGEN:

Einreichungen sind ganzjährig möglich,
spätestens 6 Wochen vor Projektbeginn



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Zusammenhalt in Vielfalt

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen

Der Krieg in der Ukraine belastet auch viele Kinder und Jugendliche in Österreich. In dieser Situation bieten Projekte kultureller Bildung in Zusammenarbeit mit Künstlerinnen und Künstlern Möglichkeiten des Dialogs, der sozialen Begegnung und der Reflexion. Über das gemeinsame Arbeiten, das künstlerische Erleben und Gestalten wird die Realität des jeweiligen Gegenübers greifbarer und es können Verständnis und Empathie entstehen. Der Einsatz bildnerischer, tänzerischer oder musikalischer Ausdrucksformen ermöglicht es, sich trotz sprachlicher Barrieren mitzuteilen und auszutauschen. So wird der Zusammenhalt in der Klasse und Schule gestärkt und die Resilienz jedes und jeder Einzelnen unterstützt.

MEHRWERT

Projekte kultureller Bildung bieten in belastenden Situationen Möglichkeiten des gemeinsamen Dialogs, der Begegnungen und der Reflexion und stärken damit die Klassengemeinschaft.

 www.oead.at/zusammenhalt

 kulturbildung@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

70 bis max. 1.500 Euro pro Projekt;
max. 3.500 Euro pro Schule je Kalenderjahr

EINREICHUNGEN:

Einreichungen sind ganzjährig möglich,
spätestens 6 Wochen vor Projektbeginn



© Claudia Dzengel

RaumGestalten

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen

Mit dieser Reihe werden Schulprojekte der baukulturellen Bildung (aus den Disziplinen Architektur, Landschaftsgestaltung, Stadt- und Raumplanung u. a.) unterstützt. In Zusammenarbeit mit externen Expertinnen und Experten werden Schüler/innen für die gebaute und gestaltete Umwelt sensibilisiert. Teams aus Schule und Expertise aus den Bereichen Baukultur/Architektur sind eingeladen, gemeinsame Projektideen einzureichen. Aus den eingereichten Konzepten wählt eine Fachjury Projekte aus, die unterstützt werden. Kooperationspartner sind die Architekturstiftung Österreich und die Kammer der ZiviltechnikerInnen.

MEHRWERT

Fördern Sie die eigenständige Auseinandersetzung Ihrer Schüler/innen mit dem sie umgebenden Lebens- und Alltagsraum und damit die Wahrnehmung der gestalteten Umwelt.

© Helga Rader



 www.oead.at/raumgestalten

 kulturvermittlung@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:
max. 2.000 Euro pro Projekt

EINREICHFRIST:
11. Dezember 2023

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

culture connected – Kooperationen zwischen Schulen und Kultureinrichtungen

Die Initiative unterstützt Kooperationsprojekte zwischen Schulen und Kultureinrichtungen aller Kunstsparten. Gemeinsam werden Aktivitäten entwickelt, die die Potenziale der Schüler/innen und ihre Mitwirkung an Kunst und Kultur stärken. Teams bestehend aus Schüler/innen, Lehrer/innen und mindestens einem außerschulischen kulturellen Partner können ihre Projektideen aus allen Kunst- und Kulturbereichen einreichen. Aus den eingereichten Konzepten wählt eine Fachjury Projekte aus. Neben der Qualität und Aussagekraft der jeweiligen Einreichung werden auch die Intensität der Zusammenarbeit und die partizipative Einbindung der Schüler/innen berücksichtigt.

MEHRWERT

Erweitern Sie den Lernort Schule: Lassen Sie Ihre Schüler/innen Kultureinrichtungen und deren Arbeitsprozesse kennenlernen und hinter die Kulissen blicken.

Schulstufe: Alle Schularten und -stufen
Einreichen können Kultureinrichtungen, -initiativen und -vereine in Zusammenarbeit mit Schulen in ganz Österreich bzw. Projektteams der schulischen Tagesbetreuung



www.culture-connected.at



culture-connected@oead.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

max. 1.700 Euro pro Kooperationsprojekt

EINREICHFRIST:

4. Dezember 2023

Die Anzahl der geförderten Projekte richtet sich nach der Finanzierungsvereinbarung des OeAD 2024-2026.



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Kreativwettbewerb projekteuropa

Der Kreativwettbewerb des BMBWF widmet sich im Schuljahr 2023/24 dem Thema „**(k)now** – kreativ.aktiv.neugierig“. Dabei entwickeln Schülerinnen und Schüler Ideen für die Gestaltung einer friedlichen, demokratischen und nachhaltigen Gesellschaft. Sie werden ermutigt, ihre individuellen Anliegen im europäischen Kontext auf kreative Weise einzubringen. Eingereicht und prämiert werden Projekte in allen Kunstsparten, die mit kreativen, künstlerischen Methoden und Techniken durchgeführt wurden – von bildnerischen Arbeiten, Filmen, Fotografien, Architektorentwürfen, Designerstücken, Texten bis zu digitalen Spielen und Radiosendungen. Eine Jury wählt die besten Projekte aus.

MEHRWERT

Nützen Sie den Wettbewerb für kreative und künstlerische Projekte! Eine Auszeichnung ist eine wertvolle Anerkennung der Projektarbeit der Schüler/innen.

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen



www.projekt-europa.at



projekteuropa@oead.at

ZU GEWINNEN:

Es werden gestaffelt Geldpreise in der Gesamthöhe von 26.500 Euro vergeben.

EINREICHFRIST:

24. April 2024



© Anika Brunnbauer

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschaftsvermittlung

K3-PROJEKTE. Kulturvermittlung mit Lehrlingen

Die modellhafte Reihe bietet verschiedene Projektvarianten für Berufsschulen oder Betriebe an. Ziel ist es, kulturelle Angebote für Lehrlinge im dualen Ausbildungssystem zu ermöglichen und Lehrlinge zu ermutigen, an kulturellen Prozessen und Aktivitäten teilzuhaben.

Der Austausch mit Kultureinrichtungen und Künstlerinnen sowie Künstlern fördert den Erwerb berufsnotwendiger Kompetenzen wie Kommunikation, Teamfähigkeit und kreatives Handeln. Jährlich werden in Zusammenarbeit mit Kulturvermittlerinnen, Kulturvermittlern und Kultureinrichtungen österreichweit Projektangebote maßgeschneidert für Lehrlinge initiiert und entwickelt. Diese werden dann von K3-Projektteams regional vor Ort organisiert und durchgeführt.

MEHRWERT

Nützen Sie die Möglichkeiten der K3-Projekte, die eine Bereicherung der Berufsausbildung sind und fördern Sie die kulturelle und kreative Eigenaktivität Ihrer Lehrlinge.

Schulstufe:
Berufsschulen und Lehrlings-
ausbildungsbetriebe



www.oead.at/k3



kulturvermittlung@oead.at



OEAD-MAGAZIN
LADESTATION K3



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwirling

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

© Ulrike Griebner-Bogner

Prix Ars Electronica u19–create your world

Schulstufe:

Alle Schularten und -stufen
Junge Menschen bis
einschließlich 19 Jahre

„Prix Ars Electronica u19–create your world“ ist der Wettbewerb der Ars Electronica für junge Menschen bis einschließlich 19 Jahre, die bewusst und aktiv unsere Gegenwart oder Zukunft im Bereich Kunst, Technologie und Gesellschaft gestalten wollen. Der OeAD ist Projektpartner. Eingereicht werden können innovative, kritische und künstlerische Ideen oder Projekte, die allein, im Team oder mit der ganzen Klasse im Rahmen von Schulprojekten erarbeitet werden. Alle Ausdrucksmittel sind erwünscht: Games, Filme, Visualisierungen, Podcasts, Musikstücke, Sound Installationen, Zeichnungen, Geschichten, Software, Hardware, Prototypen, Konzepte, Gedichte und vieles mehr. Die Preise werden von einer Fachjury vergeben.

MEHRWERT

Die Teilnahme am traditionsreichsten Medienkunstwettbewerb der Welt bietet jungen Menschen die einzigartige Chance, ihre Ideen einem breiten Publikum zu präsentieren und dafür eine Auszeichnung zu erhalten.

 <https://ars.electronica.art/createyourworld/de/prix/>

 prixars.u19@ars.electronica.art

ZU GEWINNEN:

Gewonnen werden können die Goldene Nica und Preise im Wert von über 6.500 Euro.

EINREICHFRIST:

1. März 2024



Themenschwerpunkt „take HEART! Demokratie, Nachhaltigkeit und Kulturelle Bildung“

Im Schuljahr 2023/24 startet der neue Themenschwerpunkt „take HEART!“. Der OeAD lädt Lehrer/innen, Schüler/innen, Künstler/innen und Vermittler/innen ein, sich mutig und zukunftsorientiert mit Aspekten von Demokratie, Nachhaltigkeit und ihren Wechselwirkungen auseinanderzusetzen. In künstlerisch-kreativen Workshops und Projekten – in den Kunstsparten Architektur, Bildende Kunst, Design, Fotografie, Film, Literatur, Medienkunst, Musik, Tanz oder Theater – erfahren sich Schüler/innen als selbstwirksam und beschäftigen sich mit gesellschaftlichen Veränderungen. Solche Erlebnisse ermöglichen es jungen Menschen, Lebensweisen für eine gelingende gemeinsame Zukunft zu erproben und eine positive Einstellung zu demokratischem Engagement zu entwickeln.

MEHRWERT

„take HEART!“ unterstützt Sie dabei, auf künstlerisch-kreative Weise die Themen Demokratie und Nachhaltigkeit im Unterricht zu behandeln.

 www.oead.at/takeheart

 kulturvermittlung@oead.at

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen



© Sophie Esti

Aktionstage-Scheck für mehr Wirtschaftsbildung

Schulstufe:
Sekundarstufe I +
polytechnische
Schulen

Angebote der Co-Stiftung „Stiftung für Wirtschaftsbildung“
der Innovationsstiftung für Bildung (ISB)

Die Stiftung für Wirtschaftsbildung bietet eine niederschwellige Möglichkeit an, um mehr lebensnahe und verantwortungsvolle Wirtschaftsbildung in Form eines Aktionstages an die Schule zu bringen: Mit dem Aktionstage-Scheck werden Schulen mit bis zu 1.000 Euro dabei unterstützt.

Zeitpunkt, Inhalt und Ablauf des Aktionstages sind frei gestaltbar. Auch kann dieser selbstständig oder gemeinsam mit Kooperationspartnern praxisnah umgesetzt werden. Ob ein Tag in der Schule mit fächervernetztem Unterricht, ein Planspiel oder ein Workshop von einem externen Umsetzungspartner, ein Besuch in einem Unternehmen, einem Museum oder eine virtuelle Veranstaltung, alles ist möglich. Ansuchen können Mittelschulen, AHS-Unterstufen und polytechnische Schulen in ganz Österreich.

MEHRWERT

Ein Tag, an dem sich die Schüler/innen aktiv und lebensnah mit einem der vielen Themen der Wirtschaftsbildung auseinandersetzen.



<https://wirtschaft-erleben.at/aktion/>



office@stiftung-wirtschaftsbildung.at

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG:

Für bis zu 59 teilnehmende Schüler/innen bis zu 500 Euro,
ab 60 teilnehmenden Schüler/innen bis zu 1.000 Euro

WICHTIGE FRISTEN:

Umsetzungsfrist: 16. Feber 2024



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN.A.T

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschaftsvermittlung

Wirtschaft erleben

„Wirtschaft erleben“ richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer, die kostenfreie und qualitätsgeprüfte Lehr- und Lernmaterialien (sowie weitere Angebote wie Workshops) zum Thema Wirtschaftsbildung in der Sekundarstufe I suchen. Die Materialien sind aktuell, vielfältig an Methoden und orientieren sich an der Lebenswelt der Schüler/innen.

www.wirtschaft-erleben.at ist ein Projekt der Stiftung für Wirtschaftsbildung, Österreichs zentraler Plattform für die Stärkung und Verbreiterung einer lebensweltbezogenen und verantwortungsvollen Wirtschaftsbildung in der schulischen Allgemeinbildung.

MEHRWERT

Auf der Website finden Sie kostenfreie und qualitätsgeprüfte Lehr- und Lernmaterialien oder Workshops für Lehrpersonen zum Thema Wirtschaftsbildung.

Schulstufe:
Sekundarstufe I



www.wirtschaft-erleben.at



office@stiftung-wirtschaftsbildung.at



VIDEO AUF YOUTUBE

Hier finden Sie kostenfreie und qualitätsgeprüfte Materialien
für Ihren Wirtschaftsunterricht in der Sekundarstufe I.

Suchbegriff

SUCHEN

Nach Themenbereichen:



JETZT ANMELDEN
und zahlreiche Vorteile erhalten

ANMELDEN



Citizen Science Award 2024

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen

Mitmachen statt zuschauen! Beim Citizen Science Award können Schulklassen im nächsten Jahr von 1. April bis 31. Juli an ausgewählten Citizen-Science-Projekten mitforschen und Teil des Forschungsteams werden. Doch was heißt mitforschen genau? In den letzten Jahren wurden z. B. Fossilien gesammelt und bestimmt, Plastikmüll in der Natur dokumentiert oder alte Dialektwörter transkribiert. Die Beteiligungsmöglichkeiten sind vielfältig: Je nach Projekt kann mittels App, Online-Plattform oder im Rahmen von Präsenz-Workshops mitgeforscht werden. Die Engagiertesten werden am 24. Oktober im Rahmen des 3. Young-Science-Kongresses ausgezeichnet. Nähere Informationen finden Sie ab Februar 2024 auf www.youngscience.at.

MEHRWERT

Schüler/innen werden zu Junior-Forschenden und erfahren aus erster Hand, wie Forschung funktioniert! Auf besonders Engagierte warten Geldpreise für die Klassenkassa.



www.youngscience.at/citizen-science-award



youngscience@oead.at

ZU GEWINNEN:

Preisgelder für die Klassenkassa

WICHTIGE FRIST:

Mitforsch-Zeitraum: 1. April bis 31. Juli 2024



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN.AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Wissenschaftsbotschafter/innen

Mit Naturstoffen zu einer Zukunft ohne Abfall? Was treibt ein Elektroauto an? Und: Wie fängt man eigentlich ein Einhorn? Das sind einige der Fragen, mit denen sich Forschende in Österreich beschäftigen. Lehrkräfte und ihre Schüler/innen können diese Forschenden unkompliziert als Wissenschaftsbotschafter/innen ins Klassenzimmer einladen. Bereits rund 300 Forschende haben sich österreichweit bereit erklärt, Schulen ehrenamtlich zu besuchen, um mit Kindern, Jugendlichen und Lehrkräften über ihre Forschung und ihren Berufsalltag zu sprechen. Der Schwerpunkt des Besuchs kann entweder von der Schulklasse je nach ihren Interessen festgelegt werden oder es wird ein thematischer Workshop gebucht. Die Themen sind vielfältig und reichen von Instagram-Poetry über Umweltethik bis zu Geruchsgeschichte. Die Besuche können in Präsenz oder virtuell stattfinden.

MEHRWERT

Durch den persönlichen Kontakt zu den Wissenschaftsbotschafterinnen und -botschaftern wird Wissenschaft greifbar.

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen



www.youngscience.at/botschafter



youngscience@oead.at



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Trust in Science: Angebote zur Wissenschafts- und Demokratievermittlung an Schulen

Wie können Lehrkräfte bei ihren Schülerinnen und Schülern das Vertrauen in Wissenschaft und Demokratie stärken? In ganz Österreich gibt es zahlreiche Angebote von Forschungs- und Bildungseinrichtungen, um das Thema in den Unterricht zu integrieren. Dazu zählen Workshops, Exkursionen, Lernmaterialien, Apps, Spiele, Podcasts und Videos. Schüler/innen können z. B. Experimente in Uni-Laboren durchführen, Augmented Reality kennenlernen oder die Natur erforschen. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass es ein tieferes Verständnis sowohl für Wissenschaft und Forschung als auch für demokratische Prozesse braucht.

Der OeAD hat über 500 Angebote gesammelt, um Ihnen die Auswahl zu erleichtern und Forschung und Demokratie im Unterricht erlebbar zu machen. Mit den Filtermöglichkeiten nach Bundesland, Schulart, Schulstufe und Schwerpunkt ist das passende Angebot rasch gefunden!

MEHRWERT

Tauchen Sie mit Ihren Schüler/innen ein in die Welt der Wissenschaft und Forschung und fördern Sie ein tieferes Verständnis für deren Prozesse.

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen

ANGEBOTE-DATENBANK:



www.youngscience.at/trusd-angebote



youngscience@oead.at



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Sonderprogramme

Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen

Bereits während der Schulzeit studieren, geht das? Das geht! „Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen“ ermöglicht besonders motivierten und wissbegierigen Schülerinnen und Schülern, ausgewählte Lehrveranstaltungen zu besuchen und Prüfungen abzulegen. Zur Wahl stehen 32 Hochschulen, davon eine in Deutschland und eine in Liechtenstein. Die Jugendlichen lernen Studiengänge kennen und erfahren, ob das Studium tatsächlich zu ihnen passt. Absolvierte Lehrveranstaltungen werden später angerechnet. An vielen Hochschulen unterstützen **Buddys** – allesamt Studierende, die früher ebenfalls an der Initiative teilgenommen haben – neue Schülerinnen und Schüler dabei, Schule und Uni gut zu vereinen.

MEHRWERT

Begabte Schüler/innen können eine Hochschule besuchen. Die spätere Studienzeit verkürzt sich, da die absolvierten Lehrveranstaltungen für ein Studium angerechnet werden.

Schulstufe:
Sekundarstufe II
(ggf. Sekundarstufe I)

 www.youngscience.at/schuelerinnen-hochschulen

 youngscience@oead.at

INSKRIPTIONSFRISTEN:

Wintersemester: 31. Oktober 2023

Sommersemester: 31. März 2024

© iStock_vadimguzhva



Young-Science-Themenplattform für vorwissenschaftliche Arbeiten und Diplomarbeiten

Für alle Schüler/innen, denen noch die zündende Idee für ihre schulische Abschlussarbeit fehlt, hat der OeAD ein besonderes Angebot: die Young-Science-Themenplattform für vorwissenschaftliche Arbeiten und Diplomarbeiten. Dort finden Schüler/innen knapp 5.000 Themenanregungen aus der Wissenschaft, inklusive weiterführender Links und Literaturtipps. Viele Wissenschaftler/innen geben auch ihre Kontaktdaten an, damit sich die Jugendlichen – aber auch die betreuenden Lehrkräfte – mit offenen Fragen zum gewählten Thema, zur Methode, zur Literatur etc. an sie wenden können. Auf diese Weise entdecken Schüler/innen aktuelle Forschungsthemen und knüpfen Kontakte zu Forschungseinrichtungen.

MEHRWERT

Schüler/innen erhalten für ihre VWA oder Diplomarbeit Unterstützung aus der Wissenschaft – sei es bei der Themensuche, der Literaturrecherche oder durch Kontakte zu Forschenden.

Schulstufe:
Sekundarstufe II



www.youngscience.at/themenplattform



youngscience@oead.at

OeAD | Young Science
Universitätsstraße 5 | 1010 Wien
T +43 1 53409-430 | youngscience@oead.at

Über 5.000
Themenvorschläge
aus der
Wissenschaft.

NOCH KEIN Thema
FÜR DIE VWA ODER
DIPLOMARBEIT?

Dann hol dir Unterstützung auf der
YoungScience-Themenplattform!

Zu jedem Thema freiest du Links und Literaturtipps und
meist den direkten Kontakt zu den Forschenden.

www.youngscience.at/themenplattform

© A. Reidinger & © freepik, Dashu83

Young Science Inspiration Award

Schulstufe:
Sekundarstufe II

Der Young Science Inspiration Award ist ein Preis des OeAD für schulische Abschlussarbeiten. Maturantinnen und Maturanten, die ihre schulische Abschlussarbeit basierend auf einem Vorschlag aus der Young-Science-Themenplattform verfasst haben, können diese jährlich bis 30. April beim OeAD einreichen. Wenn die Arbeit eine inspirierende Idee, einen innovativen Gedanken oder einen unkonventionellen Zugang enthält, werden die Jugendlichen von den Forschenden für den Preis nominiert. Drei Finalistinnen und Finalisten präsentieren abschließend ihre Arbeiten im Rahmen einer Festveranstaltung. Das Publikum wählt die Gewinnerin oder den Gewinner (VWA) bzw. das Gewinner/innen-Team (Diplomarbeit).

MEHRWERT

Anerkennung und Würdigung von Maturantinnen und Maturanten, die das Thema ihrer Abschlussarbeit aus der Young-Science-Themenplattform gewählt und Forschende damit inspiriert haben.



www.youngscience.at/ysia



youngscience@oead.at

ZU GEWINNEN:

Preisgelder zwischen 250 und 500 Euro

EINREICHFRIST:

30. April 2024



Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Forschungsprogramm „Sparkling Science 2.0“

Ein Förderprogramm zur Zusammenarbeit von Wissenschaft,
Schule und Gesellschaft

122 Schulen forschen seit Herbst 2022 in einem der derzeit laufenden 34 Sparkling-Science-Projekte mit. Gemeinsam mit 18 Forschungseinrichtungen werden dabei innovative Themen untersucht, die wichtige Herausforderungen unserer Zeit ansprechen: von den Auswirkungen der Klimakrise über Demokratielernen bis hin zur Gesundheitsförderung für Kinder und Jugendliche. Einige Projekte bieten auch offene Mitforsch-Möglichkeiten für weitere Schulklassen an. Mit dem Schuljahr 2024/25 starten die Projekte der zweiten Ausschreibung.

MEHRWERT

Schüler/innen arbeiten Seite an Seite mit Forschenden an wissenschaftlichen Fragestellungen. So lernen sie Wissenschaft hautnah kennen und leisten einen Beitrag zum Forschungsergebnis.

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen

 www.sparklingscience.at

 sparklingscience@oead.at

Einblicke in die laufenden Projekte erhalten Sie regelmäßig in der Reihe „Inside Sparkling Science 2.0“





Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend
und ESK

ERINNERN:AT

eTwinning

Innovationsstiftung
für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschafts-
vermittlung

Extremismusprävention macht Schule

In 3-4-stündigen Workshops werden den Schülerinnen und Schülern altersgerechte Reflexionsangebote für Fragen von Identität und Zusammenleben in einer pluralen Gesellschaft gemacht. Mehr als 120 Workshops decken ein breites Themenspektrum ab, u. a. zu Konfliktlösung, demokratische Debattenkultur, Partizipation, Radikalisierungsprozessen, Medienkompetenz und Verschwörungstheorien, Diskriminierung, Wertvorstellungen und Zivilcourage. Lehrkräfte buchen mit der Schulkenzahl über die Webseite des OeAD, vereinbaren einen Termin mit den Trainerinnen sowie Trainern und der Workshop findet an der Schule statt. Bei den Workshops in der Schule entstehen keine Kosten für die Schule.

MEHRWERT

Das bieten Ihnen die Workshops: Sensibilisierung für Gefahren von Ungleichheitsideologien, Stärkung der Resilienz gegenüber Radikalisierung bzw. Stärkung der Klassengemeinschaft.

Schulstufe:
Alle Schularten
und -stufen



<https://extremismuspraevention.oead.at>



extremismus.praevention@oead.at

Euroguidance

Das europäische Euroguidance-Netzwerk bedient die Zielgruppe der Bildungs- und Berufsberater/innen in Europa sowie Einzelpersonen, die sich über Lernmöglichkeiten und die Vielfalt der Informations-, Beratungs- und Orientierungsangebote für Bildung und Beruf informieren wollen. Der OeAD trägt als nationales Euroguidance-Zentrum zur Entwicklung der europäischen Dimension in der Bildungs- und Berufsberatung bei.

Der OeAD informiert als Euroguidance-Zentrum zudem über das österreichische Bildungssystem in über 20 Sprachen (darunter auch Ukrainisch):



www.bildungssystem.at



www.euroguidance.at

Europass

Europass ist ein kostenloses Online-Tool der Europäischen Union, das dabei hilft, den persönlichen Bildungsweg und die Berufslaufbahn zu dokumentieren und zu planen.

Alle europäischen Bürger/innen können dabei ihre in der Schule, an der Universität oder im Rahmen von Lern- oder Ausbildungsaufenthalten im Ausland erworbenen Fähigkeiten, Kompetenzen und Qualifikationen klar und einheitlich darstellen.



www.europass.at

Youthpass

Youthpass ist ein offizielles, europäisches Zertifikat zur Anerkennung und Dokumentation non-formaler und informeller Lernerfahrungen in den Programmen Erasmus+ Jugend und Europäisches Solidaritätskorps. Mit Hilfe des Youthpass werden der Einsatz sowie die Erfahrungen, die die Teilnehmer/innen während des Projekts gesammelt haben, dokumentiert und offiziell bestätigt. Mit dem Youthpass soll die Reflektion über persönliche Lernerfahrungen gefördert und die soziale Anerkennung nicht-formalen Lernens gestärkt werden.



www.youthpass.eu

Erasmus+ VET Team Austria

Das Erasmus+ VET Team Austria ist ein Netzwerk von externen Fachleuten. Diese beraten Einrichtungen, die Projekte im Bereich Erasmus+ Berufsbildung durchführen wollen oder dies bereits tun. Unterstützung gibt es rund um Themen wie Akkreditierung, Internationalisierungsstrategien, Definition, Übertragung und Anerkennung von Lernergebnissen und Qualitätssicherung.

 <https://bit.ly/3KfCgDX>

Europäisches Sprachensiegel

Das Europäische Sprachensiegel zeichnet innovative und qualitätsvolle Sprachenprojekte in Erasmus+ aus. In Österreich wird diese Auszeichnung alle zwei Jahre im Auftrag des OeAD vom Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrum (ÖSZ) verliehen. Durch das Europäische Sprachensiegel sollen Institutionen und Personen aus allen Bereichen der Bildung ermutigt werden, neue Initiativen für den Sprachunterricht und das Sprachenlernen zu setzen.

 www.oesz.at

Young-Science-Gütesiegel für Forschungspartnerschulen

An den heimischen Schulen wird auf vielfältigste Weise mit Forschungseinrichtungen kooperiert, sei es durch niederschwellige Schulbesuche von Forschenden oder im Zuge langfristiger Kooperationen, wie etwa den Projekten von „Sparkling Science 2.0“. Um das dafür notwendige Engagement von Schulleitungen und Lehrpersonen sichtbar zu machen und die Pionierleistungen der Schulen zu würdigen, holen der OeAD und das BMBWF seit 2012 im 2-Jahres-Rhythmus engagierte Forschungspartnerschulen vor den Vorhang und zeichnen sie mit dem Young-Science-Gütesiegel aus. Die nächste Ausschreibung startet Anfang 2024.

 www.youngscience.at/guetesiegel

Digitales Lernen

Erasmus+ Bildung

Erasmus+ Jugend und ESK

ERINNERN.AT

eTwinning

Innovationsstiftung für Bildung

Kulturvermittlung

Wirtschaftsbildung

Wissenschaftsvermittlung

www.oead.at

 /OeAD.worldwide

 /OeAD_worldwide

 /oead.worldwide

 /TheOeAD

 /OeADBildung

oead.at/publikationen

presse.oead.at

oead.at/newsletter

oead.at/socialmedia

oead.at/Meilensteine

 oead

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber: OeAD-GmbH | Ebendorferstraße 7 | 1010 Wien,
Sitz: Wien | FN 320219 k | Handelsgericht Wien | ATU 64808925

Geschäftsführer: Jakob Calice, PhD | **Redaktion:** Ursula Hilmar, Doris Lobersiner |
T + 43 1 53408-0 kommunikation@oead.at | **Gestaltung:** Dechant Grafische Arbeiten

Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau | Wien, August 2023

**Der OeAD ist eine Agentur des Bundes. Er ist die nationale Agentur
für die Umsetzung von Erasmus+ und des Europäischen Solidaritätskorps.**

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

 Bundeskanzleramt

Erasmus+
Neue Perspektiven. Neue Horizonte.



Finanziert von der
Europäischen Union



EUROPÄISCHES
SOLIDARITÄTSKORPS